

Amtlicher Teil

- Nr. 65** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 66** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 67** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 68** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Schreibkraft an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 69** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 70** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Primariat am Krankenhaus St. Vincenz Zams Betriebs GmbH
- Nr. 71** Stellenausschreibung, Neubesetzung der Stelle des Sprengelarztes/-ärztin beim Sanitätssprengel Telfs
- Nr. 72** Verordnung der Landesregierung vom 13. Jänner 2009 über die Zusammenfassung des Gebietes der Gemeinden Hopfgarten in Deferegggen, St. Jakob in Deferegggen, St. Veit in Deferegggen, Prägraten am Großvenediger und Virgen zu einem Schischulgebiet
- Nr. 73** Verordnung der Landesregierung vom 9. Dezember 2008 über die Genehmigung der Vereinbarung des Gemeindeverbandes Abfallbeseitigungsverband Mittleres Unterinntal
- Nr. 74** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Hinterm Scheiber“ in der Gemeinde Nesselwängle
- Nr. 75** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Aufhebung von Eigentumsbeschränkungen
- Nr. 76** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Vadiesen“ in der Gemeinde Pettneu am Arlberg
- Nr. 77** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes
- Nr. 78** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 79** Verordnung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe
- Nr. 80** Verordnung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe
- Nr. 81** Offenes Verfahren: Felssicherung Huben – Primärsicherung im Zuge der B 108 Felbertauernstraße
- Nr. 82** Offenes Verfahren: Errichtung des Steinschlag-schutzes Hochstegen im Zuge der B 169 Zillertalstraße
- Nr. 83** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Ortskanalisation der Stadtgemeinde Imst
- Nr. 84** Offenes Verfahren: Darlehensfinanzierungen für die Marktgemeinde Matrei in Osttirol
- Nr. 85** Offenes Verfahren: Sicherheitsstromversorgung mit Dieselaggregat für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 86** Offenes Verfahren: Elektroinstallationsarbeiten für ein Bauvorhaben am Linserareal in Innsbruck
- Nr. 87** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallations-, Sanitäre-, Heizungs- und Lüftungsinstallationsarbeiten für eine Wohnanlage in Zirl
- Nr. 88** Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten außen für die Volks-, Hauptschule und die Polytechnische Schule in Mayrhofen
- Nr. 89** Verhandlungsverfahren: Verschiedene Bauaufträge für die Sanierung sowie den Zu- und Umbau des Gemeindezentrums der Gemeinde Eben am Achensee
- Nr. 90** Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von Fernwirk-einrichtungen und Leitsystemen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 91** Aufruf zum Wettbewerb: Korrosionsschutzarbeiten für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERBRAUCHERPREISINDEX für Dezember 2008

Nr. 65 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin (Karenzvertretung)

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 16. Februar 2009, befristet bis 24. März 2010, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin (Karenzvertretung) zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

- prä- und postoperativ Betreuung der stationären Patienten,
- Morgensvisite und Veranlassung der besprochenen Maßnahmen, Anamneseerhebung,
- Organisation der Konsiliaruntersuchungen,
- Überblick über die patientenrelevante Organisation (Transfer, Sozialdienst, Reha etc.),
- Ansprechpartner für Patient und Angehörige,
- Kurvendokumentation mit medikamentöser Therapie insbesondere Schmerztherapie,
- Verbandwechsel,
- mitwirken beim Aufnahme- und Entlassungsmanagement der Station.

Erforderliche Qualifikationen:

abgeschlossenes jus practicandi.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- stabile belastbare Persönlichkeit,
- soziale Kompetenz und Erfahrung in ärztlicher Gesprächsführung,
- Flexibilität.

Angebote:

- herausfordernde selbständige abwechslungsreiche Arbeit,
- teambezogenes Arbeiten,
- familienfreundliche Arbeitszeiten (keine Journaldienste),
- keine operative Tätigkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Februar 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse (<http://www.tilak.at>) in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000457; **Vakanz:** 30016683.
Innsbruck, 12. Jänner 2009

Nr. 66 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzvertretung)

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 16. Februar 2009, befristet bis 30. April 2010, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzvertretung) zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Februar 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse (<http://www.tilak.at>) in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000458; **Vakanz:** 30003116.
Innsbruck, 12. Jänner 2009

Nr. 67 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer 50%-Stelle als Facharzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin gelangt frühestens ab 16. Februar 2009, befristet auf ein Jahr, eine 50%-Stelle als Facharzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Februar 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse (<http://www.tilak.at>) in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000461; **Vakanz:** 30018023.
Innsbruck, 14. Jänner 2009

Nr. 68 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Schreibkraft (Beschäftigungsausmaß 50% nachmittags)

An der Univ.-Klinik für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin gelangt frühestens ab 1. April 2009, befristet auf ein Jahr, eine 50%-Stelle als Schreibkraft (Nachmittagsbeschäftigung) zur Besetzung.

Aufgaben:

- Organisation der Ambulanz-Sprechstunden (Terminvergabe etc.),

- Erledigung von Schriftverkehr (Arztbriefschreibung u.a.),
- Vertretung im Sekretariat des Abteilungsleiters (bei Urlaub oder eventuell bei Krankheit der Sekretärin).

Anforderungen:

- perfekte Rechtschreib- und MS-Office-Kenntnisse, Kenntnisse der medizinischen Terminologie in Wort und Schrift vorteilhaft, Freundlichkeit im persönlichen und telefonischen Kontakt mit Menschen.

Bewerbungen sind bis spätestens 11. Februar 2009 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000459; **Vakanz:** 30018120.
Innsbruck, 14. Jänner 2009

Nr. 69 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 23. Februar 2009, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Doppelapprobation (absolviertes Medizin- und Zahnmedizinstudium oder absolviertes Medizin- und abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde).

Bewerbungen sind bis spätestens 11. Februar 2009 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000460; **Vakanz:** 30016176.
Innsbruck, 14. Jänner 2009

Nr. 70 • Krankenhaus St. Vinzens Zams Betriebs GmbH

STELLENAUSSCHREIBUNG

Primariat der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

Am a. ö. Krankenhaus St. Vinzenz, Zams/Tirol, gelangt mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2009 das Primariat der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe zur Neubesetzung.

Die Bestellung erfolgt zunächst befristet auf zwei Jahre.

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern des HI. Vinzenz von Paul versorgt als erweitertes Standardkrankenhaus die Bezirke Landeck und Imst im Tiroler Oberinntal und führt elf Abteilungen bzw. Institute mit insgesamt 330 Betten sowie den zugehörigen Ambulanzen.

Das Leistungsspektrum der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe mit derzeit 41 Betten umfasst neben einer familienorientierten ganzheitlichen Geburtshilfe sämtliche Bereiche der operativen Gynäkologie.

Anstellungserfordernisse:

- umfassende Kenntnisse in allen Bereichen der Gynäkologie und Geburtshilfe,
- neben der fachlichen Qualifikation ist menschliches Auftreten und patientenorientiertes Handeln von größter Bedeutung,
- Führungskompetenz und organisatorische Fähigkeiten werden ebenso vorausgesetzt, wie
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur innerbetrieblichen Zusammenarbeit,
- wirtschaftliches Verantwortungsbewusstsein wird erwartet, wie auch
- besondere soziale Kompetenz und Grundkonsens mit dem christlich orientierten Leitbild des Krankenhauses.

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber senden ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 10. April 2009, unter Beilage der folgenden Unterlagen:

Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Promotionsurkunde, österreichische Facharztanerkennung, alle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse ab Promotion, Operationskalender, Verzeichnis der verfassten (mitverfassten) wissenschaftlichen Arbeiten, polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate), amtsärztliches Zeugnis (nicht älter als drei Monate), zwei Lichtbilder, an das a. ö. Krankenhaus St. Vinzenz, z. H. Geschäftsführung, Sanatoriumstraße 43, A-6511 Zams.

Zams, 15. Jänner 2009

Nr. 71 • Marktgemeinde Telfs

STELLENAUSSCHREIBUNG

Neubesetzung der Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin

Beim Sanitätssprengel Telfs gelangt ab sofort die Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin gemäß den Bestimmungen des Gemeindesanitätsdienstgesetzes, LGBl. Nr. 33/1952, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 83/2003 zur Neubesetzung.

Für den zur Neubesetzung gelangenden Sprengelarztposten ist der Sitz die Marktgemeinde Telfs, wo der neue Sprengelarzt auch seinen Hauptwohnsitz begründen muss. Der neue Sprengelarzt muss über das „jus practicandi“ verfügen und in Telfs eine Ordination begründen. Der Sanitätssprengel Telfs hat derzeit eine Einwohnerzahl von ca. 15.000 (12.833 Einwohner nach dem Ergebnis der Volkszählung 2001).

Der Aufgabenbereich umfasst die in der Dienstvorschrift für Sprengelärzte, LGBl. Nr. 8/1953, definierten Tätigkeiten. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeindegewerbedienstgesetzes 1952 und des Gemeindebeamtengesetzes 1970, in der jeweils geltenden Fassung, durch die Marktgemeinde Telfs.

Die Bewerbungsgesuche sind binnen vier Wochen vom Tag der Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Boten für Tirol an gerechnet, im Marktgemeindeamt Telfs, z. Hd. Herrn Bürgermeister Dr. Stephan Opperer, einzureichen.

Dem Bewerbungsgesuch sind folgende Unterlagen anzuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, gegebenenfalls Heiratsurkunde, Nachweis über den Präsenzdienst, Rigorosenzeugnisse und Promotionsurkunde (beglaubigte Abschriften) sowie ein Nachweis über die abgeschlossene ärztliche Ausbildung und der bisherigen ärztlichen Tätigkeit.

Nähere Informationen zum Tätigkeitsbereich und zur faktischen Situation erhalten Sie beim Gemeindeamtsleiter Mag. Bernhard Scharmer, Telefon 05262/6961-1000 oder E-Mail: gemeindeamtsleiter@telfs.gv.at

Telfs, 13. Jänner 2009

Der Bürgermeister: e.h. Dr. Stephan Opperer

Nr. 72 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-5/1747983/85

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 13. Jänner 2009 über die Zusammenfassung des Gebietes der Gemeinden Hopfgarten in Deferegggen, St. Jakob in Deferegggen, St. Veit in Deferegggen, Prägraten am Großvenediger und Virgen zu einem Schischulgebiet

Aufgrund des § 4 Abs. 2 und 3 des Tiroler Schischulgesetzes 1995, LGBl. Nr. 15, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 22/2008, wird nach Anhören der Gemeinden Hopfgarten in Deferegggen, St. Jakob in Deferegggen, St. Veit in Deferegggen, Prägraten am Großvenediger und Virgen, des Tourismusverbandes Osttirol und des Tiroler Schilehrerverbandes verordnet:

§ 1

Das Gebiet der Gemeinden Hopfgarten in Deferegggen, St. Jakob in Deferegggen, St. Veit in Deferegggen, Prägraten am Großvenediger und Virgen wird zu einem Schischulgebiet zusammengefasst.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 73 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-15386/4-2009

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 9. Dezember 2008 über die Genehmigung der Vereinbarung des Gemeindeverbandes „Abfallbeseitigungsverband Mittleres Unterinntal“

§ 1

Die Tiroler Landesregierung genehmigt gemäß § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 (TGO), LGBl. Nr. 36, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 90/2005, die

übereinstimmenden Beschlüsse der Gemeinde Kramsach vom 13. Oktober 2008 und der Gemeinde Brixlegg vom 14. Oktober 2008, mit denen die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Abfallbeseitigungsverband Mittleres Unterinntal“ wie folgt beschlossen wurde:

Vereinbarung

Die Gemeinden Kramsach und Brixlegg schließen sich zu einem Gemeindeverband gemäß § 129 der TGO 2001, zusammen. Aufgabe des Gemeindeverbandes ist die Errichtung und Betreibung eines Abfallwirtschaftszentrums (Recyclinghof) zur Erfüllung der Aufgaben im Sinn des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 102/2002, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 54/2008 sowie des Tiroler Abfallwirtschaftsgesetzes, LGBl. Nr. 50/1990, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 3/2008 und nach den Bestimmungen des Abfallwirtschaftskonzeptes, LGBl. Nr. 1/1993, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 44/2007. Der Gemeindeverband hat den Namen „Abfallbeseitigungsverband Mittleres Unterinntal“. Der Sitz des Gemeindeverbandes ist die Gemeinde Kramsach.

§ 2

Die Vereinbarung tritt mit dem Tag ihrer Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 74 • Amt der Tiroler Landesregierung • AgrB-BU57/5-2009

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Hinterm Scheiber“ in der Gemeinde Nesselwängle

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet im Zusammenlegungsverfahren Nesselwängle auf Grund des Antrages der Gemeinde Nesselwängle vom 22. Februar 2007, gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, in der Gemeinde Nesselwängle das Baulandumlegungsverfahren „Hinterm Scheiber“ ein.

Von der Baulandumlegung sind nachstehende Grundstücke im Grundbuch 86026 Nesselwängle betroffen: EZ 61 – Gste. 476/2, 477/2, 481/2, 484/2, 486/2, 1425, 1426 und .17, EZ 92 – Gst. 2040, EZ 94 – Gste. 1422/2, 2002, EZ 225 – Gste. 1422/1, 1423, 1424 und .16, EZ 248 – Gst. 473/2, EZ 303 – Gst. 2036, EZ 382 – Gst. 474/2, EZ 451 – Gst. 474/1, EZ 563 – Gste. 478/2, 479/2 und 480/2, EZ 695 – Gste. 474/3 und 474/4.

Gemäß § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbüchliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Heiliggeiststr. 7–9, 6020 Innsbruck) binnen vier Wochen geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 9. Jänner 2009

Für das Amt der Landesregierung: Nöbl

Nr. 75 • Amt der Tiroler Landesregierung • AgrB-ZH358/734-2009

VERORDNUNG

über die Aufhebung von Eigentumsbeschränkungen

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz hebt gemäß § 6 Abs. 4 des Tiroler Flurverfassungslandesgesetzes, LGBl. Nr. 74/1996, in der Fassung des Geset-

zes LGBl. Nr. 53/2007 (TFLG 1996), die im Zusammenlegungsverfahren Wängle-Lechaschau für das GB 86040 Wängle, GB 86021 Lechaschau, GB 86045 Frauensee, GB 86017 Höfen, GB 86044 Hinterbichl und GB 86031 Reutte, im Sinn der Einleitungsverordnung der Agrarbehörde I. Instanz vom 6. Juli 1990, GZl. IIIb2-ZH-358/3, verfügten Eigentumsbeschränkungen auf.

Innsbruck, 12. Jänner 2009
Für das Amt der Landesregierung: Nöbl

Nr. 76 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-616/2-2

VERORDNUNG
über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Vadiesen“ in der Gemeinde Pettneu a. A.

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Baulandumlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Vadiesen“ in der Gemeinde Pettneu a. A. ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84008 Pettneu a. A., Bezirksgericht Landeck: EZ 237 – Gst. 1020, EZ 397 – Gst. 1018, EZ 478 – Gst. 1028, EZ 583 – Gst. 1022/2, EZ 763 – Gste. 1022/1, 1026, EZ 231 – Gst. 3357 (Teilfläche).

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 14. Jänner 2009
Für das Amt der Landesregierung: Hoppichler

Nr. 77 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/363

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit eines Filmes

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehendem Film wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Transporter 3“
(Constantin Film Holding GmbH., 2.857 Laufmeter).

Innsbruck, 12. Jänner 2009
Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 78 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/382

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 7. Jänner 2009 und 12. Jänner 2009 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Ver-

gnügnungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Der fremde Sohn“ (UIP, 2.855 Laufmeter),
„Frost/Nixon“ (UIP, 3.343 Laufmeter),
„Zeiten des Aufbruchs“ (UIP, 3.288 Laufmeter).

Innsbruck, 13. Jänner 2009
Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 79 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/236-2009

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Personenbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr – BZP-VO), BGBl. Nr. 889/1994, findet wiederum eine Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe (für das Taxigewerbe, das mit Personenkraftwagen betriebene Mietwagengewerbe sowie das mit Omnibussen ausgeübte Gästewagengewerbe) **ab 19. Mai 2009** statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **21. April 2009** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Urkunden zum Nachweis des Vor- und Familiennamens (Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis), allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 72 (Tel. 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 14. Jänner 2009
Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 80 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/235-2009

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Personenbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr – BZP-VO), BGBl. Nr. 889/1994, findet wiederum eine Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe (für den Betrieb von Kraftfahrlinien, Ausflugs- und Mietwagengewerbe und das mit Omnibussen betriebene Mietwagengewerbe) **ab 19. Mai 2009** statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **21. April 2009** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Urkunden zum Nachweis des Vor- und Familiennamens (Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis), allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 72 (Tel. 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 14. Jänner 2009

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 81 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 108.0/18-2009

OFFENES VERFAHREN

Felssicherung Huben

Primärsicherungen im Zuge der

B 108 Felbertauernstraße (km 19,20 bis km 19,48)

Baumumfang: Ankerungen, Spritzbetonsicherungen, schwere Felsvernetzung und verankerte Stahlbetonbalken als Primärsicherungen im Bereich der bestehenden Steinschlag-schutzeinrichtungen im angegebenen Streckenabschnitt.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter (www.tirol.gv.at/ausschreibungen) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel. Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 13. Februar 2009, um 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 16. Jänner 2009

Für die Landesregierung: Molzer

Nr. 82 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 169.0/73-2009

OFFENES VERFAHREN

Steinschlagschutz Hochstegen, Abschnitt I–III,

im Zuge der B 169 Zillertalstraße

(km 31,120 bis km 31,485)

Baumumfang: Errichtung von Steinschlagschutznetzen mit einer Energieaufnahme von 1.500 KJ, wirksame Netzhöhe sind 4 Meter, in drei Teilabschnitten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort unter (www.tirol.gv.at/ausschreibungen) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel. Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 13. Februar 2009, um 10.15 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 16. Jänner 2009

Für die Landesregierung: Molzer

Nr. 83 • Stadtgemeinde Imst

OFFENES VERFAHREN

Ortskanalisation Imst BA 23

Teilgebiet „Putzenweg“

Ausschreibende Stelle: Ziv. Ing. Büro Pambalk, Rathausstraße 12, A-6460 Imst, Tel. 05412/66342, Fax 05412/65686, E-Mail: (office@pambalk.at)

Auftraggeber:

Stadtgemeinde Imst, Rathausstr. 9, 6460 Imst, Tel. 05412/698032, Fax 05412/63500, E-Mail: (flunger@imst.tirol.gv.at)

Bezeichnung des Bauvorhabens: Ortskanalisation Imst BA 23, Teilgebiet „Putzenweg“.

Kontaktperson: Menghin Thomas, Tel. 05412/63342.

Gegenstand der Leistung/Gewerk: Baumeisterarbeiten.

Gegenstand der Leistung/Art und Umfang:

Siedlungswasserbauarbeiten – Verlegung von ca. 600 lfm Kanal DN 300, Verlegung von ca. 60 lfm Kanal DN 400, Verlegung von ca. 100 lfm Hausanschlussleitung DN 150, Erdarbeiten für ca. 750 lfm Wasserleitung und für ca. 435 lfm Gasleitung sowie Straßenbauarbeiten.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6460 Imst.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Juli bis September 2009.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: im Internet unter (<http://www.ausschreibung.at>)

Beginn der Abholfrist: 14. Jänner 2009, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 30. Jänner 2009, 12 Uhr.

Abgabetermin Angebot: 6. Februar 2009, 10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Stadtgemeinde Imst, Rathausstraße 9, 6460 Imst, Zimmer 3.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Stadtgemeinde Imst, Rathausstraße 9, 6460 Imst, Zimmer 3.

Ende der Zuschlagsfrist: fünf Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungs- und Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Imst, 9. Jänner 2009

Nr. 84 • Marktgemeinde Matri in Osttirol

OFFENES VERFAHREN

Darlehensfinanzierungen

Marktgemeinde Matri in Osttirol

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Matri in Osttirol, Rauterplatz 1, A-9971 Matri in Osttirol.

Auftragsbezeichnung/Gegenstand des Auftrags: Darlehensfinanzierungen Marktgemeinde Matri in Osttirol.

CPV-Codes: 66110000.

Erfüllungsort: Matri in Osttirol (AT).

Auskünfte/Ort der Einreichung/Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Quantum Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH., St.-Veiter-Straße 1, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee, Mag. Maria Bogensberger, Telefon +43/463/32612-0, Fax +43/463/32612-45, E-Mail: (office@quantum-gmbh.at), Internet: (<http://www.quantum-gmbh.at>)

Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge/Anbotsöffnung: 9. März 2009, 13 Uhr, Quantum GmbH, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee, St.-Veiter-Straße 1.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 13. Jänner 2009.

.L-449633-9113.

Matrei in Osttirol, 13. Jänner 2009

Nr. 85 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZI. 6026-30/184-2009

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
Sicherheitsstromversorgung PKH Hall, Datensenter
(BKP-Nr. 231 – Sicherheitsstromversorgung
mit Dieselagregat)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Wolfgang Codemo, A-6020 Innsbruck, Maximilianstr. 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Wolfgang Codemo, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)512/50467-28715, Tel. +43/(0)512/504-28715, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 75,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10 % Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 4. Februar 2009, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 11. Februar 2009, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 11. Februar 2009, 12 Uhr, Besprechungszimmer EG.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>
Innsbruck, 15. Jänner 2009

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl. Ing. Alois Radelsböck

Nr. 86 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN
gemäß BVerG

Elektroinstallationsarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Linserareal/Innsbruck-Höttinger Au, Bau- teil/5. Öffentliches Gymnasium.

Ausführungszeitraum: ca. Juli 2009 bis August 2010.

Ausschreibungsunterlagen: bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 40,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen. IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 16. Februar 2009, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 12. Jänner 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 87 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten
Elektroinstallationsarbeiten

Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationsarbeiten für den Neubau der Wohnanlage Zirl, Krippenweg 6 „Betreutes Wohnen“, 20 Wohnungen + Tiefgarage

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft GmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Leistungen: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationsarbeiten.

Die Unterlagen können bis einschließlich 12. Februar 2009 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt,
- vom Anbieter erzeugter Önorm-Datenträger auf CD oder Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol Wohnanlage Zirl, Krippenweg 6 „Betreutes Wohnen“ unter Bezeichnung der angebotenen Leistung einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Donnerstag, den 12. Februar 2009, 14 Uhr.

Die Angebotseröffnung erfolgt öffentlich am 12. Februar 2009, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 15. Jänner 2009

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 88 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN
Bautischlerarbeiten außen
für die Volks-, Hauptschule und
die Polytechnische Schule Mayrhofen,
Hauptstraße 411, 413
Schulum- bzw. Erweiterungsbau

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft GmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Leistungen: Bautischlerarbeiten außen.

Die Unterlagen können bis einschließlich 11. Februar 2009 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Mayrhofen – MA 3 – Schulum- bzw. Erweiterungsbau, Gewerk Bautischlerarbeiten außen“, einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 11. Februar 2009, 14 Uhr.

Die Angebotseröffnung erfolgt öffentlich am 11. Februar 2009, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 15. Jänner 2009

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 89 • Gemeinde Eben am Achensee

VERHANDLUNGSVERFAHREN
BAUAUFTRAG
 mit vorheriger Bekanntmachung
 im Unterschwellenbereich
Zu- und Umbau/Sanierung
des Gemeindezentrums

Ausschreibende Stelle und Auftraggeberin: Gemeinde Eben am Achensee Immobilien KG (FN 307590 p) mit Sitz in 6212 Maurach.

Kategorie und Gegenstand der Leistungen: Bauaufträge für die Sanierung sowie den Zu- und Umbau des Gemeindezentrums.

Gewerke: Baumeister, Zimmermann, Schwarzdecker, Spengler, Elektroinstallation, Heizung-Sanitär-Kühlung, Lüftungstechnik, Regelung-Haustechnik, Fernwärmeversorgung.

Leistungsfrist: je nach Gewerk Frühjahr bis Herbst 2009.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Erfüllungsort: Gemeinde Eben am Achensee, Gemeindezentrum in Maurach.

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:

6. Februar 2009, 11 Uhr, einlangend beim Gemeindeamt der Gemeinde Eben am Achensee, 6212 Maurach, HNr. 81–82.

Es werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Dem Teilnahmeantrag sind die Eignungsnachweise gemäß Teilnahmeunterlage beizuschließen. Es ist die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Teilnahmeunterlage zwingend zu verwenden.

Erhalt der Teilnahmeunterlage und allfällige Auskünfte:

Walter Margreiter, Tel. +43/(0)5243/5202-12, Fax +43/(0)5243/5202-15, E-Mail: amtsleiter@eben-achensee.tirol.gv.at

Die Ausschreibungsunterlagen werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe kostenlos übermittelt.

Eignungskriterien: teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die befugt, zuverlässig und leistungsfähig sind (Nachweise gemäß Teilnahmeunterlage).

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 wird hingewiesen.

Angebote für Teile eines Gewerkes sind nicht zulässig.

Eben am Achensee, 15. Jänner 2009

Nr. 90 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB
Lieferung von Fernwirkeinrichtungen
und Leitsystemen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG vertreten durch TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Lieferung von Fernwirkeinrichtungen und Leitsystemen (Kommunikationsstandard gemäß Norm IEC 61850 und Fernwirkprotokoll gemäß Norm IEC 60870-5-101 sowie 103 und 104).

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Rahmenvertrag für 24 Monate mit Verlängerungsoption um ein Jahr.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen: nach Interessensbekundung werden den Bewerbern die Teilnahmeunterlagen zugesandt.

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Dienstag, 3. Februar 2009, 12 Uhr.

Informationen/Anforderung:

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 16. Jänner 2009

Nr. 91 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB
Korrosionsschutzarbeiten

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang/Erfüllungsort/Verfahren: Durchführung von Korrosionsschutzarbeiten an Freiluftschaltanlagen und 110-kV-Stahlgittermasten:

- Los 1 – 110-kV-Leitung Lienz-Stribach (ca. 1.200 m²),
- Los 2 – Schaltanlage UW Thaur (ca. 2.000 m²),

- Los 3 – Schaltanlage UW Vill (ca. 1.250 m²),
 - Los 4 – Regiearbeiten im Raum Tirol (ca. 1.000 Std.).
- Die Abwicklung erfolgt im Verhandlungsverfahren.

Ausführungszeitraum/Leistungsfrist: KW 17–44/2009.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3/III, 6020 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen/-unterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können unter ausschreibung@tiwag.at kostenlos angefordert werden.

Abgabe der Teilnahmeanträge: bis spätestens 2. Februar 2009, 16 Uhr.

Auswahlkriterien/Begrenzung der Bewerberanzahl: siehe Teilnahmeunterlagen.

Versand der Ausschreibungsunterlagen: an alle ausgewählten Bewerber voraussichtlich ab 4. Februar 2009.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 27. Februar 2009, 12 Uhr.

Informationen/Anforderung:

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 16. Jänner 2009

Gerichtsedikte

Republik Österreich
Landesgericht Innsbruck
Die Präsidentin

KUNDMACHUNG

20 Jv 4939 - 5 B/08 m

Mit Erlass des Präsidenten des Oberlandesgerichtes für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck vom 28. Oktober 2008, 1 Jv 7191-5F/08a, wurde unter gleichzeitiger Enthebung des bisherigen Legalisators Ludwig Gapp Herr Martin Franz Gapp,

Gemeindesekretär, 6071 Aldrans, Haller Straße 1a, im Sinn des Artikels X, § 4 des Gesetzes vom 17. März 1897, RGBl. Nr. 77, mit Wirksamkeit vom 17. Dezember 2008 zum Legalisator in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Aldrans im Gerichtsbezirk Innsbruck bestellt.

Innsbruck, 22. Dezember 2008

Die Präsidentin des Landesgerichtes:

i. V. Dr. Wolfgang Lorenzi eh.

Mitteilungen

Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

November 2009

Der Verbraucherpreisindex für November 2008 beträgt:

HVPI 2005 ¹⁾

November 2008 (endgültig)	107,61
Dezember 2008 (vorläufig)	107,44

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100	
November 2008 (endgültig)	107,3
Dezember 2008 (vorläufig)	107,1

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
November 2008 (endgültig)	118,7
Dezember 2008 (vorläufig)	118,5

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
November 2008 (endgültig)	124,9
Dezember 2008 (vorläufig)	124,7

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
November 2008 (endgültig)	163,3
Dezember 2008 (vorläufig)	163,0

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
November 2008 (endgültig)	253,9
Dezember 2008 (vorläufig)	253,4

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
November 2008 (endgültig)	445,5
Dezember 2008 (vorläufig)	444,7

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
November 2008 (endgültig)	567,6
Dezember 2008 (vorläufig)	566,6

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Oktober 2008 (endgültig)	569,4
November 2008 (vorläufig)	568,4

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Der Index der Verbraucherpreise 2005 für den Kalendermonat Dezember 2008 beträgt 107,1 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für November 2008 um 0,2% gesunken.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, A-6020 Innsbruck, Michael-Gaismair-Straße 1, oder unter der Internet-Adresse (<http://www.tirol.gv.at/statistik>)
Innsbruck, 15. Dezember 2008

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck